

Alexander Uhrle, Benzenauerstr. 103, 87600 Kaufbeuren

Stadt Kaufbeuren
Herrn Oberbürgermeister Bosse
Kaiser-Max-Str. 1

87600 Kaufbeuren

Kaufbeuren, 06.09.2021

Antrag §39 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Pandemie hatte viele Opfer. Darunter bekanntlich auch Sportvereine, die aufgrund des sehr häufig eingestellten bzw. eingeschränkten Betriebes teils viele Mitglieder verloren. Diese in der nächsten Zeit wieder zurückzugewinnen ist eine große Aufgabe für die Vereine, welche besonders durch eine Interessenverschiebung der ehemaligen Mitglieder erschwert wird. Auch ist die durch den Lockdown geringere körperliche Bewegung der Bürgerinnen und Bürger von Bedeutung. Somit ist es nicht nur im Interesse der Vereine, sondern der gesamten Gesellschaft, dass die Bevölkerung in einem Mindestmaß sportlich aktiv ist.

Vereine mit Zuschüssen zu unterstützen ist zwar eine Möglichkeit, die aber auf eine Mitgliedergewinnung nur wenig Einfluss hat.

Daher die Idee eines „Sportgutscheins“ für Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Kaufbeuren: Dieser Aktiv-Gutschein kann bei einem Sportverein gegen eine Mitgliedschaft oder ähnlichen Gebühren eingetauscht werden. So könnte man die Vereine deutlich nachhaltiger fördern als mit einem Zuschuss, da zumindest ein Teil von den Mitgliedern längerfristig im Verein bleibt und dieser somit dem Mitgliederschwund entgegenwirken kann.

Der Gutschein könnte an mehrere Bedingungen geknüpft sein wie z. B.:

- Deckelung der des Gutscheinbetrages z. B. 50€
- Deckelung der Anzahl der Gutscheine z. B. 1.000
- Gutschein gilt nur für neue Mitgliedschaften (wenn der Neumitglied nicht in den letzten beiden Jahren bei dem Verein bereits Mitglied war), um Missbrauch vorzubeugen
- Gutschein muss angefordert werden
- Gutschein hat eine beschränkte Gültigkeit zwischen Beantragung und Einlösung um „Vorratshaltung“ zu verhindern
- Nur ein Gutschein pro Person
- Der Gutschein wird mit dem Mitgliedsantrag beim Verein abgegeben und welcher dann mit der Stadt abrechnet (z. B. gesammelt monatlich)

Daher beantragen wir, dass die Verwaltung beauftragt wird, ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten und vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Uhrle